F I L

Symposium:

Frauen im Literaturbetrieb

2./3. Mai 2020 – Zentrum Paul Klee, Bern

Symposium: Frauen im Literaturbetrieb
2./3. Mai 2020 – Zentrum Paul Klee, Bern

RAUF und **A*dS** Autorinnen und Autoren der Schweiz laden herzlich zum zweitägigen Vernetzungstreffen für feministische Anliegen im Literaturbetrieb ein. Expertinnen widmen sich zusammen mit den Teilnehmerinnen Fragen und spezifischen Problemen der Diskriminierung von Frauen im Literaturbetrieb. An moderierten Tables rondes werden Erfahrungen in den Bereichen Literaturkritik, Bildung und Forschung, Theater, Verlagswesen und Buchhandel, Literaturförderung und Veranstaltung ausgetauscht. Ateliers d'action collective geben Raum, Lösungen zu erarbeiten und Massnahmen zu formulieren. Ergänzt wird das Programm durch Key Note Speeches von Akteurinnen aus dem Literaturbetrieb und einer literarischen Abendveranstaltung.

Mit u.a.:
Nina George Autorin und Präsidentin European Writers' Council EWC
Nicole Pfister Fetz Geschäftsführerin A*dS
Martina Läubli Literaturkritikerin NZZ
Sabine Haupt Professorin Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft, Universität Freiburg
Julia Reichert Theater Neumarkt
Lucia Lanz Lenos Verlag
Stephanie von Harrach Literaturförderung Stadt Zürich
Reina Gehrig Geschäftsführerin Solothurner Literaturtage

Die Organisatorinnen freuen sich auf ein produktives Zusammensein und einen lebhaften Austausch. Das Symposium ist kostenlos und richtet sich an Frauen* aus dem Literaturbetrieb.
Die Veranstaltungen werden in deutscher und französischer Sprache stattfinden. Bei Diskussionen spricht jede ihre Sprache (deutsch, französisch, italienisch). Männer* sind als Zuhörer willkommen.

Anmeldung und Details zum Veranstaltungsprogramm
ab 1. März 2020 unter www.fairlesen.ch.

F I L wird unterstützt von:

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Kultur BAK

Kultur
Stadt Bern

ProLitteris

Partner
Zentrum Paul Klee
Bern

A*dS